

MoTIS[®] mit SAP

Deutsche Software erfolgreich in Belgien im Einsatz

Nicht weit von Brüssel entfernt liegen, in einer wunderbaren Landschaft eingebettet, die Behindertenwerkstätten von Mariasteen. Spezialisiert im Dienstleistungssektor sind dort zur Zeit mehr als 830 Menschen, größtenteils mit einer Behinderung, tätig. Sie realisieren einen Jahresumsatz von 15 Mio. Euro. Mariasteen ist in unterschiedlichen Produktionszweigen der Holz-, Metal- und Aluminiumbearbeitung sowie der Elektromontage tätig. Die Kommissionierungen, das Verpacken, Sortieren oder Zusammenbauen verschiedenster Materialien spielen eine wesentliche Rolle. Qualität ist hierbei das oberste Gebot, wie die Aushändigung des ESF-Qualitätslabels am 29. Jan. 2011 zum Ausdruck bringt. Große Flexibilität ist eines der Hauptstärken von Mariasteen. Gerade noch werden Artikel für die Fahrradindustrie bearbeitet im nächsten Augenblick sind es schon Elektroartikel, Metalprodukte oder Fabrikate für die Holzindustrie. Dass solche Anforderungen eine ausgeklügelte Lager- und Prozeßsteuerung verlangen, erklärt sich von selbst.

Da zusätzlich im neu gebauten Werk ein vollautomatisches Langgutlager so-

wie ein Palettenlager mit kurvengängigen Regalbediengeräten vorgesehen waren, musste ein leistungsfähiges Steuerungs- und Verwaltungssystem gesucht werden. Dieses System sollte über Standardschnittstellen mit SAP kommunizieren. Weitreichende Erfahrungen des Systemanbieters im Bereich Logistik, Steuerung von Regalbediengeräten und Fördertechnik sowie natürlich der Anbindung von SAP waren von besonderer Bedeutung. Von Projektstart bis zum GoLive waren nur vier Monate geplant.

Mariasteen entschied sich, nach intensiver Recherche der verschiedenen Lagerverwaltungssysteme und der Frage wer anpassungsfähig und flexibel genug ist, sich einer solchen nicht alltäglichen Herausforderung zu stellen, und trotzdem bezahlbar zu bleiben, für die Zusammenarbeit mit dem bei Aachen ansässigen Systemanbieter InnoLOG[®]. Das eingesetzte Lagerverwaltungssystem MoTIS[®] ist ein durchgängiges Leitsystem für alle Unternehmensbereiche das entscheidende Wettbewerbsvorteile bringt. Solide, objektorientierte Programmierung gewährleistet dauerhaft die Einsatz- und

Investitionssicherheit. Auch das modulare Systemkonzept überzeugte Mariasteen da die individuellen Anforderungen auf Basis von erprobten Standardmodulen umgesetzt werden können. Die Flexibilität und Anpassungsfähigkeit von MoTIS[®] wird auch daran deutlich, dass InnoLOG[®] die Programme in der gewünschten Landessprache liefern kann. Ebenso war entscheidend, dass MoTIS[®] bereits mehrfach an verschiedene SAP-Module in den Bereichen Produktion und Distribution angebunden wurde.

Im Dienstleistungssektor ist Flexibilität das A und O. Die große Aufgabe für InnoLOG[®] bestand somit in der Mannigfaltigkeit der gestellten Aufgaben: diverse Auftraggeber, verschiedenste Produkte, unterschiedlichste Bearbeitungsweisen sowie die profitable Bearbeitung von Kundenaufträgen in der geforderten Zeit und Qualität auch im Hinblick auf die Integration behinderter Menschen zu gewährleisten. Denn das Besondere bei Mariasteen ist, dass der Großteil der Angestellten unterschiedliche Behinderungen vorweist.

Das Projektteam von Mariasteen und InnoLOG[®] erstellte in enger Zusam-



Referenzen von InnoLOG

- Automobilindustrie
- Food/Lebensmittelproduktion
- Lebensmittelhandel
- Metall Aluminium/Stahl
- Buchhandel
- Drogerie/Kosmetik
- Großhandel
- Holz- und Möbelindustrie
- Elektronikdistribution
- Zigaretten/Tabak
- Chemie
- Draht und Kabel
- Spedition, Kontraktdienstleister



menarbeit ein durchgängiges Konzept für Lagerung und Materialfluss. MoTIS® übernimmt darin die vollständige Verwaltung und Steuerung der gesamten logistischen Prozesse bei Mariasteen. Der MoTIS® Materialflussrechner steuert zum einen Regalbediengerät und Fördertechnik des automatischen Kassettenlagers. Hier werden Stahl und Aluminium in 7m langen Kassetten gelagert und produktionsgenau vollautomatisch an den unterschiedlichen Bearbeitungsmaschinen bereitgestellt. Die Materialanforderungen und Bestandsbuchungen erfolgen über das MoTIS® Funkleitsystem. Zum zweiten steuert der MoTIS® Materialflussrechner ein Palettenlager für Europaletten und Gitterboxen mit zwei kurvengängigen Regalbediengeräten. Stücklistenorientiert kommissionieren die Mitarbeiter die für die Produktion relevanten Roh- und Halbprodukte nach dem Ware-Zu-Mann Prinzip. Die Transporte zu und vom Palettenlager optimiert wiederum das MoTIS® Funkleitsystem.

Anstehende Produktions- und Versandaufträge erhält MoTIS® quasi-online vom überlagerten SAP-System.

Bestandsveränderungen meldet MoTIS® zeitsynchron an SAP zurück. Die notwendigen Datenstrukturen (IDOCs) wurden bei der Erstellung der Funktionsbeschreibung definiert und entsprechend realisiert. Während der gesamten Projektphase sorgte die hervorragende Zusammenarbeit von SAP und InnoLOG® für einen reibungslosen und schnellen Projektfortschritt. So konnte das Logistiksystem nach nur 4 Monaten Projektlaufzeit produktiv gehen.

Seit der Einführung von MoTIS® profitiert besonders die diskrete Fertigung mit zahlreichen automatischen und manuellen Fertigungsschritten von wohl-durchdachten verständlichen Abläufen. Aufgrund der einfachen Handhabung kann man die Mitarbeiter flexibel in den verschiedenen Bereichen einsetzen. Die Mitarbeiter sind auf Grund der transparenten Abläufe zufrieden und können entsprechend hohe Leistungen erbringen. Dies spiegelt sich auch in den Umsatzzahlen wider, denn auch bei Mariasteen handelt es sich um ein Wirtschaftsunternehmen und nicht um ein Wohlfahrtsunternehmen.

Wir bieten an:

- Teil- und Komplettlösungen für Produktion, Lagerung und Distribution
- Supply Chain Management (SCM)
- MoTIS® LSV Lagersteuerung- und verwaltung (WMS), mehrmandantenfähig, permanente Inventur, Chargen, Seriennummern, beleglose Kommissionierung und Warentransporte, ABC, Lageroptimierung
- MoTIS® PS/MES Produktionssteuerung- und Planung (PPS/APS), Gantt, Reichweiten- und Bedarfsermittlung, optimierte Ressourcenauslastung, Chargen, QS
- MoTIS® BDE Betriebsdatenerfassung, Arbeitszeiterfassung, Produktionskennzahlen, Datenschnittstellen, Produktionsparameter, Prüfvorschrift
- MoTIS® DC Distribution Center, Kommissionier- und Versandlager, Pick-by-light, Packstückkonsolidierung, Fulfillment Value-Added-Services, Versandoptimierung, Tracking
- MoTIS® MFR Materialflussrechner für Fördertechnik, Regalbediengeräte, AKL, FTS, Paternoster/Shuttle, Etikettierer, Waagen, usw. inkl. Visualisierung
- MoTIS® FLS Funkleitsystem, Barcode/RFID
- MoTIS® Pick-By-Voice Hardware unabhängig
- MoTIS® DMS Dokumentenmanagementsystem, Archivierung, Scannen
- Anbindung an alle gängigen ERP-Systeme
- Maschinensteuerungen (SPS/PLC)
- Generalunternehmer (offene Generalunternehmerschaft)

Firmenprofil

InnoLOG GmbH
 Pascalstraße 11-13
 52499 Baesweiler
 Tel. +49(0)2401/6087-0
 Fax +49(0)2401/6087-20
 info@innolog.de
 www.innolog.de
 Gegründet: 1998
 Mitarbeiter: 25



Leistungsspektrum

- Innovative Logistiklösungen für Produktion, Lagerung, Distribution und Versand
- Analyse, Planung und Optimierung von Prozessen und Materialflüssen
- Erstellung von Lastenheften, Ausschreibungsunterlagen und Pflichtenheften
- Realisierung von individuellen standard-basierenden Logistiksystemen auf Basis von MoTIS
- Produktionsplanung und Optimierung
- Erstellung von Logistikanlagen als Generalunternehmer
- Anbindung neuer Gewerke an vorhandene Strukturen und Systeme
- Retrofit – Datenübernahme und Migration bestehender Anlagen
- Integration automatisierter Lager- und Fördertechnik
- Einbindung von Produktionsmaschinen und Robotern
- Entwurf und Implementierung wegoptimierter Funkleitsysteme
- Versandoptimierung, Transportmanagement und Sendungsverfolgung

➤ Kontakt

InnoLOG GmbH, Pascalstraße 11-13,
 D-52499 Baesweiler,
 Tel. +49(0)2401/6087-0,
 Fax +49(0)2401/6087-20,
 E-Mail: info@innolog.de,
 www.innolog.de